



Stadt Ebersbach
an der Fils

Stadtverwaltung • Postfach 1129 • 73055 Ebersbach an der Fils

Pressemitteilung

Datum	06.08.2021
Unsere Zeichen	StFö - fs
Ihr Ansprechpartner	Frieder Scheiffle
Amt und Zimmer	Standortförderung 1. OG Zi. 16
Telefon	07163/161-119
Telefax	07163/161- 286110
E-Mail	scheiffle@stadt.ebersbach.de

Gemälde-Neuerwerb im Grünenwald-Jubiläumsjahr

Anfang Juli 2021 konnte der Ebersbacher Museumsleiter Uwe Geiger für die Kunstsammlung ein Bild aus Privatbesitz erwerben, das den einfachen Titel „Heimkehr“ trägt. Das detailliert ausgemalte Ölbild wurde vom Maler auch in anderen Versionen während seiner frühen Münchner Schaffensphase um 1854/55 gemalt. Es handelt sich um das größte bekannte Ölbild zu diesem Bildthema. Wer sich ein wenig Zeit nimmt wird auf dem stimmungsvollen Bild unheimlich viele schöne Details entdecken. Alle auf dem Bild dargestellten Personen und Tiere sind mit sich oder miteinander beschäftigt, nur die Kuh, die den mit frisch geschnittenem Gras beladenen Wagen zieht, schaut den Bildbetrachter mit beiden Augen direkt an.

Zu diesem Bildmotiv ist bereits eine Entwurfszeichnung in der Kollektion vorhanden. Der Kauf wurde rein aus Spendenmitteln getätigt. Zu einem Teil wurden dazu die Spenden der regulären Museumsbesucher verwendet, von „Bücher tun Gutes e.V.“ wurde der Kunsterwerb mit mehr als die Hälfte der Kaufsumme mit einer großzügigen Geldspende unterstützt.

Am 30. September 2021 jährt sich der Geburtstag des in Bünzwangen geborenen Malers Jakob Grünenwald zum 200. Mal. Die Grünenwald-Kollektion wird von da an in einer aufwändig gestalteten neuen Dauerausstellung im Stadtmuseum Ebersbach präsentiert. 1978 begann die Stadt Ebersbach an der Fils mit dem Kauf von Bildern von Jakob Grünenwald. 1981 konnte mit dem Bild „Nach dem Hagelschlag“ eines seiner Hauptwerke erworben werden. Bis heute ist dies mit einer Größe von 1,46 x 2,20 Metern das größte Bild in der städtischen Grünenwald-Kollektion. Lange Jahre zierten diese Bilder die Schalterhallen von Volksbank und Kreissparkasse. Die 1984 gestartete Jakob-Grünenwald-Gedächtnisstätte im Erdgeschoss des alten Bünzwanger Rathauses zeigte in den Anfangsjahren nur Reproduktionen. Durch gezielte und geschickte Käufe konnte unter dem ehrenamtlichen Kuratorenehepaar Dieter und Dora Hettfleisch der Bestand an Originalen ausgebaut werden. Durch weitere Erwerbungen des Leiters des Ebersbacher Stadtmuseums wuchs der Kunstbestand zur größten Grünenwald-Kollektion in öffentlichem Besitz.

Telefonzentrale
07163/161-0

Rathaus
Marktplatz 1
www.ebersbach.de

Öffnungszeiten:

Montag 7.30 - 15.00 Uhr
Dienstag bis Freitag
8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstagnachmittag
14.00 - 18.00 Uhr

Konten der Stadtkasse:

Kreissparkasse Göppingen IBAN: DE89 6105 0000 0001 0000 16 · BIC: GOPSDE6GXXX
Volksbank Göppingen IBAN: DE36 6106 0500 0400 0770 00 · BIC: GENODES1VGP
Gläubiger-ID: DE96ZZZ00000075841



Ausschnitt des neu erworbenen Grünwald-Gemäldes (Foto: Stadtverwaltung Ebersbach an der Fils / Uwe Geiger)